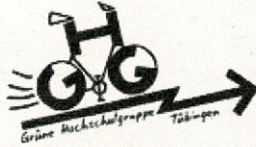


# Antrag EKBW

Grüne Hochschulgruppe  
Wilhelmstr. 30  
Tübingen

info [at] ghg-tuebingen.de  
www.ghg-tuebingen.de



10.09.18

## Sehr geehrter Studierendenrat,

die GHG möchte gerne im Rahmen der Ernst-und-Karola-Bloch-Woche mit Unterstützung des Studierendenrats zwei Veranstaltungen anbieten.

1:

■■■■■ wird einen Vortrag über **"Damenverbindungen - zwischen Emanzipation und patriarchalen Strukturen?"** anbieten. Sie promoviert zum Thema und ist in mehreren überregionalen Radioprogrammen als Expertin interviewt worden. Als Veranstaltungsort planen wir Uniräume im Tal, die zum Zeitpunkt der Antragstellung angefragt werden. Unabhängig vom Veranstaltungsort und konkreten Termin, welcher in Absprache mit dem AK Blochwoche und der Referentin gefunden wird, fallen folgende Kosten an, um deren Übernahme wir freundlich bitten:

- Anreise: 2 x 81 Euro Bahnfahrt Flexpreis mit Bahncard 25. Mit Sparpreis kann dies auf bis zu 60 Euro gesenkt werden.
- Unterbringung im Gästehaus 65 € + 20 Euro Verpflegungskosten entsprechend §14 (2) 3 der Förderrichtlinien. Sollte das Gästehaus belegt sein, werden wir einen Änderungsantrag nachreichen.
- Honorar in Höhe von 200 Euro. Die Referentin hat zur Zeit keine Anstellung an der Universität und lebt u.a. von Vorträgen. Der Vortrag wird speziell für uns vorbereitet. Wir halten die angegebene Höhe ob des Aufwands für angemessen und können ohne dieses die Veranstaltung nicht anbieten (= notwendig).

Die GHG bittet um die Übernahme von Kosten in Gesamthöhe von maximal **447 Euro** für den Vortrag zu Damenverbindungen. Wir werden darauf achten, dass wo dies möglich ist eine günstigere Alternative als die hier genannte ausgewählt wird.

2:

Einführungsvortrag / Input / Lesung aus „**Handbuch Nachhaltiger Aktivismus**“ von ■■■■■. In diesem Jahr hat der Referent, welcher mit dem Klimakollektiv „Bewegungsnaher Bildungsarbeit“ leistet, einen Ratgeber zu einer

gerade für Tübingen wichtigen Problematik veröffentlicht. Der Wechsel und die kurze Zeit des Studiums sowie intensive Phasen des Aktivismus führen einerseits zum Verschwinden / Aussteigen einzelner Personen oder dem Zusammenbruch von ganzen Gruppen. Mit dieser Veranstaltung wollen wir den bei der Bloch-Woche aktiven Gruppen und den dort noch nicht aktiven Studierenden eine Hilfestellung geben, wie sie - ohne sich selbst oder ihrem Studium zu schaden - aktiv sein können, und trotzdem - oder gerade deshalb - etwas bewegen können.

■■■■■ wird - voraussichtlich - aus Köln/Bonn anreisen. Wie beim anderen Vortrag auch stehen Termin und Ort noch nicht fest, da dieser in Absprache mit dem AK festgelegt werden soll.

- Anreise: 2 x 91,50 Euro Bahnfahrt Flexpreis mit Bahncard 25. Mit Sparpreis kann das auf bis zu 60 Euro pro Strecke gesenkt werden.
- Unterbringung im Gästehaus 65 € + 20 Euro Verpflegungskosten entsprechend §14 (2) 3 der Förderrichtlinien. Sollte das Gästehaus überraschend belegt sein, werden wir einen Änderungsantrag nachreichen.
- Honorar in Höhe von 200 Euro. Herr ■■■■■ lebt u.a. von Vorträgen und Workshops. Da er die Veranstaltung entsprechend auf die Tübinger Verhältnisse (Studentische Aktive) anpassen werden wird, halten wir eine Honorierung dieses zusätzlichen Aufwands für gerechtfertigt. Ohne Honorar kann die Veranstaltung nicht angeboten werden (= notwendig).

Die GHG bittet um die Übernahme von Kosten in Gesamthöhe von maximal **468 Euro** für den Vortrag von Herrn ■■■■■. Wir werden darauf achten, dass wo dies möglich ist eine günstigere Alternative als die hier genannte ausgewählt wird.

Ohne die Förderungszusage des Studierendenrats können beide Veranstaltungen nicht angeboten werden. Die Förderung wurde beim Förderverein der GHG angefragt (dieser kann die Förderung nicht leisten) sowie eine private Finanzierung aus Spenden der Besucher\*innen diskutiert (widerspricht der Zugänglichkeit für alle Student\*innen / reicht vermutlich nicht aus um Kosten zu decken).

Zu weiteren Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit solidarischen Grüßen

Sebastian ■■■■■ (Antragsteller)  
i.A. der GHG